

Aufwärtstrend bei erneuerbaren Energien im Landkreis Görlitz

Die installierte Leistung aus erneuerbaren Energien ist im Landkreis Görlitz im vergangenen Jahr gestiegen. Laut MITNETZ STROM gab es im Netzgebiet ein Plus um 4,2 Prozent auf 18,27 Megawatt (2021: 17,53 Megawatt). Verantwortlich dafür war ausschließlich Photovoltaik mit einem Anstieg um 5,1 Prozent auf 15,12 Megawatt (2021: 14,39 Megawatt). Alle anderen regenerativen Energieträger verharrten auf dem Niveau des Vorjahres. Damit macht Solarkraft rund 83 Prozent der installierten Leistung aus und ist damit die mit Abstand wichtigste Ökostrom-Quelle im Landkreis.

Die Zahl der EE-Anlagen (Wind, Solar, Biomasse, Wasserkraft sowie Deponie-, Klär und Grubengas) nahm im gleichen Zeitraum um 19 Prozent auf 690 (2021: 580) zu. Verantwortlich für diese Entwicklung war ebenfalls die Photovoltaik. Die Zahl der Solaranlagen stieg um rund 19 Prozent auf nunmehr 681 (2021: 571). Alle anderen Energieträger sind nur marginal vertreten und es gab keine Veränderungen. So registrierte der enviaM-Netzbetreiber 2022 im Landkreis Görlitz drei Windkraftanlagen, vier Wasser- und zwei Biomassekraftwerke. Solaranlagen stellen damit fast 99 Prozent der Anlagen.

MITNETZ STROM hat 2022 einen neuen Rekord bei der Einspeisung aus erneuerbaren Energien im Netzgebiet verzeichnet. Die installierte Leistung lag bei 10.803 Megawatt und hat sich damit um 5,6 Prozent erhöht (2021: 10.233 Megawatt). Die Gesamtzahl der EE-Anlagen wuchs um gut 18 Prozent und erreichte mit 75.429 ein neues Allzeithoch (2021: 63.694). Beflügelt wurde diese Entwicklung vor allem durch einen rasanten Zuwachs der Solarenergie, denn die Zahl der Photovoltaikanlagen erhöhte sich um fast 20 Prozent auf 71.880 (2021: 60.085).

„Der Letztverbraucherabsatz liegt bei 108 Prozent im Netzgebiet der MITNETZ STROM und damit schon heute über der mit 80 Prozent definierten Zielstellung der Bundesregierung für das Jahr 2030. Trotzdem bedeuten diese Ziele eine weitere Dynamik für uns. Wir müssen bis 2030 mindestens 900 Windkraftanlagen und 133.000 Photovoltaik-Anlagen ans Stromnetz anschließen und gleichzeitig dessen Ausbau vorantreiben. Nie war die Herausforderung so groß wie jetzt, auch angesichts der vorherrschenden Fachkräftemangels“, sagt Matthias Plass, Leiter der Netzregion Brandenburg bei MITNETZ STROM.

Entwicklung installierte Leistung erneuerbare Energien*

Netzgebiet MITNETZ STROM Landkreis Görlitz

		2021	2022
installierte Leistung EEG gesamt	MW	17.53	18.27
installierte Leistung Wind	MW	1.21	1.21
installierte Leistung Wasser	MW	1.49	1.49
installierte Leistung Biomasse	MW	0.45	0.45
installierte Leistung Deponie-, Klär- und Grubengas	MW	0	0
installierte Leistung Solarenergie	MW	14.39	15.12

Entwicklung Anlagenzahl erneuerbare Energien*

Netzgebiet MITNETZ STROM Landkreis Görlitz

	2021	2022
Anzahl Anlagen EEG gesamt	580	690
Anzahl Anlagen Wind	3	3
Anzahl Anlagen Wasser	4	4
Anzahl Anlagen Biomasse	2	2
Anzahl Anlagen Deponie-, Klär- und Grubengas	0	0
Anzahl Anlagen Solarenergie	571	681

*Anmerkung zu den Daten 2022: Die statistischen Zahlen basieren auf den im Marktstammdatenregister durch die EEG-Anlagenbetreiber mit Datenstand 01/2023 und Stichtag 31.12.2022 registrierten aktiven EEG-Einspeiseanlagen-Bestand. Künftige auch rückwirkende Änderungen z.B. durch Datenkorrekturen können prozessual nicht ausgeschlossen werden)

Pressemitteilung

Kabelsketal, 11.7.2023



Pressekontakt

David Köster

Pressesprecher

Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH

T 0345 216-3906

E David.Koester@mitnetz-strom.de

I www.mitnetz-strom.de

Unsere Newskanäle



Hintergrund

Die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH (MITNETZ STROM) mit Sitz in Kabelsketal ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der envia Mitteldeutsche Energie AG (enviaM). Als größter regionaler Verteilnetzbetreiber in Ostdeutschland ist MITNETZ STROM unter anderem für Planung, Betrieb und Vermarktung des enviaM-Stromnetzes verantwortlich. Das durch die MITNETZ STROM betreute Stromverteilsnetz hat eine Länge von fast 73.000 Kilometern und erstreckt sich über Teile der Bundesländer Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.